



Andornkraut

Drogenbezeichnung:

Herba Marrubii

Volkstüml. Namen:

Mauerandorn, Weißer Andorn, Weißer Dorant, Berghopfen, Lungendank, Brustkraut, Marobel, Marienesselkraut

Stammpflanze:

Marrubium vulgare L.

Botan. Pflanzenfamilie:

Lippenblütler - Lamiaceae

Verwend. Pflanzenteile:

Kraut

Herkunftsländer:

Südeuropäische Länder, Asien, Nord- und Südamerika

Inhaltsstoffe:

Marrubiin und andere Bitterstoffe, Gerbstoff, Harze

Anwendung:

Bronchitis, Husten, Keuchhusten, Katarrhen der Atemwege, Blähungen, Durchfall, Appetitanregung, Gallenbeschwerden

Zubereitung:

1 Teelöffel Andornkraut mit $\frac{1}{4}$ lt. kochendem Wasser übergießen, 10 Minuten ziehen lassen und abseihen. 2-3 mal täglich eine Tasse frisch bereitetes Tee zwischen den Mahlzeiten trinken.



Pflanze



Droge



Droge

Tipp:

Gut wirkender Tee bei Gallenbeschwerden

20,0 Andornkraut

10,0 Pfefferminzblätter

10,0 Löwenzahnwurzel

10,0 Wermutkraut

2 Teelöffel dieser Mischung mit kochendem Wasser übergießen und 10 Minuten zugedeckt ziehen lassen und abseihen. 3mal täglich 1 Tasse mäßig warmen Tee trinken.